# Engagiert für mehr Sicherheit im Alter:

**Jetzt anmelden zur Neuausbildung von Sicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberatern für Seniorinnen und Senioren**

Die Sicherheit älterer Menschen ist ein wichtiges Anliegen – sowohl für die Kommunen als auch für die Gesellschaft insgesamt. Um Seniorinnen und Senioren in ihrem Alltag besser vor Kriminalität und Risiken zu schützen, werden engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht, die sich als Sicherheitsberaterinnen und Sicherheitsberater für Seniorinnen und Senioren (SfS) ehrenamtlich einsetzen möchten.

Am 23. und 24. März 2026 findet in Frankenthal die nächste Neuausbildung für interessierte Ehrenamtliche statt. Die zweitägige Schulung bietet umfassendes Wissen und praktische Tipps, um ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger im Umgang mit Betrugsmaschen wie dem Enkeltrick, Gefahren im Straßenverkehr oder unseriösen Haustürgeschäften aufzuklären.

**Wichtige Eckdaten im Überblick:**

• **Termin:** 23. und 24. März 2026, jeweils von 08:30 Uhr bis 16:00 Uhr

• **Ort:** Stadtverwaltung Frankenthal, Neumayerring 72 in 67227 Frankenthal

• **Teilnahme:** Kostenlos für interessierte Bürgerinnen und Bürger

**Wer kann mitmachen?**

Alle, die Freude daran haben, ältere Menschen mit wichtigen Sicherheitsinformationen zu unterstützen, ein offenes Ohr für deren Anliegen haben und sich gerne ehrenamtlich engagieren möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich – alles Nötige wird in der Schulung vermittelt.

**Warum lohnt sich das Ehrenamt?**

- **Aktiver Beitrag zur Sicherheit:** Sie helfen mit, Kriminalität zu verhindern und älteren Menschen mehr Sicherheit im Alltag zu geben.
- **Gemeinschaft stärken:** Sie werden Teil eines engagierten Netzwerks von Beraterinnen und Beratern.

- **Selbst dazulernen:** Die Ausbildung bietet spannende Einblicke in kriminal- und verkehrspräventive Themen.

**Anmeldung und weitere Informationen**

Interessierte können sich bis zum 06.02.2026 bei ihrer **jeweiligen Kommune** anmelden. Für die Anmeldung wird eine Einwilligungserklärung zur Zuverlässigkeitsüberprüfung und ein Bekenntnis zur freiheitlich demokratischen Grundordnung benötigt, die im Rahmen der Mindeststandards für SfS vorgeschrieben ist. Die Kontaktdaten für die Anmeldung erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Grünstadt.

**Nutzen Sie die Chance, sich aktiv für die Sicherheit älterer Menschen einzusetzen – denn ein sicheres Leben im Alter geht uns alle an!**

**Kontakt für Rückfragen:**

Stadtverwaltung Grünstadt, Ordnungs- und Sozialabteilung, Telefon: 06359/805-309, E-Mail Daniela.Schmidt@gruenstadt.de, Frank.Becker@gruenstadt.de, Sarah.Beck@gruenstadt.de